

Wie der Marshall Plan ins Gasteinertal kam

Ein Beitrag zur Umweltgeschichte wintertouristischer Schauplätze 1945 - 1980

Margherita Putze

- **Forschungsinteresse und Fragestellungen:**

- **Finanzierung** von Gasteiner **Bergbahnen** mit ERP-Krediten?
- **Rolle** der **ERP-Kredite** bei der Transformation zu einem wintertouristischen Hotspot?
- Veränderung des **Grundeigentums** touristisch genutzter Flächen? **Auswirkungen?**
- **Infrastruktureller Ausbau** im Zuge der Entwicklung Gasteins zu einem Wintersportgebiet?
- **Ökologische Folgen** des Wintersports?

- **Material & Quellen:**

- Verwaltungsakten des ÖSTA und des SLA
- Kauf- und Dienstbarkeitsverträge aus dem Bezirksgericht St. Johann im Pongau
- Dorfchronik zu Bad Hofgastein und allg. Gasteinertal
- Zwei historische Rückblicke auf Gemeindeentwicklung BG und BHG mit Fokus auf Wintersport
- Zeitzeugeninterviews des Salzburger Bildungswerks
- Artikel aus regionalen und lokalen Printmedien
- Drei Forschungsarbeiten zu ökologischen Veränderungen

- **Konzepte & Methoden:**

- Sozio-naturaler Schauplatz & Sozial-ökologische Nischenkonstruktion
- Historische Quellenkritik: qualitative, heuristische Textanalyse und deskriptive Statistik

- **Wichtigsten Erkenntnisse**

- 13 von 18 Liftprojekten bzw. **72% wurden durch ERP-Kredite finanziert:**
→ ERP als Beschleuniger der Wachstumsdynamik im Wintertourismus
- „*Nährboden*“: **Erste Saison** und **unbewaldete Flächen** waren wichtige **Voraussetzungen**
- **Sozioökonomischer Wandel:** neuer Arbeitsmarkt durch Wintertourismus, Grundstücksverkäufe bzw. –abtretungen von Landwirt*innen an Seilbahnunternehmen, Rückgang von bewirtschafteten Almen
- **Seilbahnunternehmen & „Natur“: wichtige Akteure**
- Rasanter **infrastruktureller** Ausbau und Entstehung einer **touristischen Monostruktur** – wenig resilient, sehr aktuell
- Ungewollte, lang andauernde **Nebenwirkungen - ökologische Folgen:**
→ Schäden an Vegetations- und Humusdecke, Bodenerosion, Reduktion der Artenvielfalt
- **Langfristige Verpflichtung** der ansässigen Bevölkerung; Laufende Weiterentwicklung des praktischen Wissen, um **Antworten** auf unerwünschte Nebeneffekte zu finden.
→ z.B. Begrünungsmethoden
- **Arbeit interessant für** Umwelthistoriker*innen, Touristiker*innen, politische Entscheidungsträger*innen, regionale Bevölkerung